

Kirche in 1Live | 27.06.2022 floatend Uhr | Anne Rütten

Siebenschläfer

Heute ist Siebenschläfertag. Aber vergesst mal kurz die klassische Geschichte mit dem ´So wie das Wetter heute ist, bleibt es die nächsten sieben Wochen´. Es gibt nämlich noch eine andere Story zu dem Tag: Die kommt von der Heiligenlegende der sieben Schläfer von Ephesus.

Diese Legende berichtet von sieben jungen Männern, die aufgrund ihres Glaubens an Gott durch den römischen Kaiser verfolgt werden. Sie flüchten vor ihm und dem drohenden Todesurteil in eine Höhle. Dort schlafen sie ein. Weil man sie nirgends finden kann, lässt der Kaiser die Höhle mit Steinen verschließen. Die Höhle wird etwa 200 Jahre später durch einen Zufall wieder geöffnet – und Gott lässt die sieben Schläfer erwachen. Die glauben, nur eine Nacht geschlafen zu haben. Für sie hat sich erstmal nichts verändert – das Wetter ist gleich, die Umgebung ist gleich. Erst als sie in die Stadt kommen, sehen sie, wie viel sich verändert hat: Die Häuser, die Münzen, mit denen sie bezahlen wollen, nicht zuletzt auch der Glaube. Jetzt werden sie nicht mehr verfolgt. Schöne Story! Hat mich auf einen Gedanken gebracht.

Normalerweise gilt ja immer: Stell dich den Problemen, geh die Herausforderungen an und löse die Konflikte. Aber wisst ihr was: Manchmal kann abwarten auch helfen. Und vielleicht gilt das für die nächsten sieben Wochen. Wenn ihr seit langer Zeit krampfhaft versucht, irgendwas zu regeln. In eurer Beziehung, im Job, wo auch immer. Vielleicht hilft es, einfach mal loszulassen. Einfach mal abzuwarten. Dinge geschehen lassen und dann mit Abstand schauen: Was ist geworden? Wie ist das Leben jetzt?

Sprecher: Jan Primke

Redaktion: Daniel Schneider